

Inhalt

Vorwort: Rad und Sanduhr	9
Einleitung: Die Stimme einen	33

AUFSTIEG: 900 V. CHR. – 600 N. CHR.

1 Stimmen aus der Wüste: Früheste Araber	50
2 Völker und Stämme: Sabäer, Nabatäer und Nomaden	78
3 Weit und breit verstreut: Die Grammatik der Geschichte im Wandel .	103
4 An der Schwelle zu wahrer Größe: Die Tage der Araber	122

REVOLUTION: 600–630

5 Offenbarung als Revolution: Mohammed und der Koran	148
6 Gott und Cäsar im Bunde: Der Staat von Medina	182

DOMINANZ: 630–900

7 Die Halbmondritter: Erschließungen	212
8 Das Königreich von Damaskus: Umayyadische Vorherrschaft.	263
9 Das Weltreich von Bagdad: Abbasidische Souveränität	305

NIEDERGANG: 900–1350

10 Gegenkulturen, Gegenkalifen: Das Imperium zerfällt	350
11 Der Geist in der Flasche: Die Horden rücken näher.	395

FINSTERNIS: 1350–1800

12 Meister des Monsuns: Araber im Indischen Ozean.	428
--	-----

WIEDERAUFSTIEG: 1800 BIS HEUTE

13 Erwachen: Die Wiederentdeckung der Identität	460
14 Zeit der Hoffnung: Nasserismus, Baathismus, Befreiung, Erdöl . . .	507
15 Zeit der Ernüchterung: Autokraten, Islamokraten, Anarcharchen . .	536
Nachwort: Auf dem Bahnsteig der Geschichte	577

ANHANG

Anmerkung der Übersetzer	590
Zeittafel	591
Anmerkungen.	626
Bibliografie	652
Register	663